



INKLUSION



made by HUCK

MITEINANDER INKLUSION ERLEBEN

FÜR SPIELRÄUME, IN DENEN JEDER DAZUGEHÖRT

HUCK    

„Inklusion heißt für uns:
Räume zu schaffen,
in denen wirklich alle
dazugehören.“

Stefan Huck, Valentin Huck & Wolfgang Keiner
Geschäftsführer



UNSER WERTEVERSTÄNDNIS

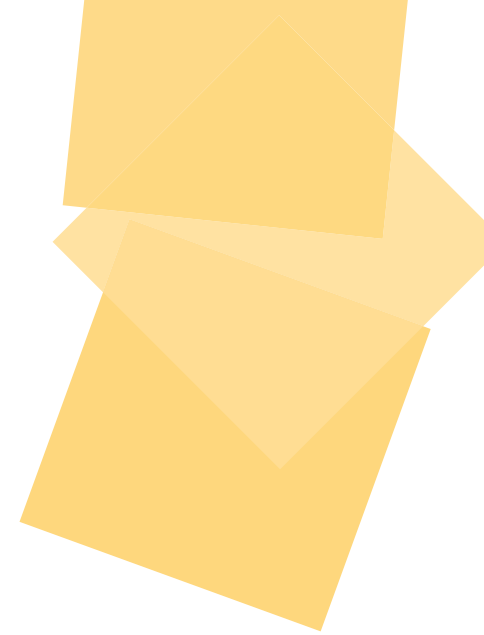
INKLUSION IST FÜR HUCK KEINE FRAGE EINZELNER PRODUKTE – SIE IST UNSERE HALTUNG

Als Familienunternehmen leben wir Inklusion von Anfang an. Schon mit der Einführung des Original Vogelneests im Jahr 1994 haben wir neue Maßstäbe gesetzt und gezeigt: Spielgeräte können mehr sein als bloße Unterhaltung. Sie schaffen Verbindung, ermöglichen Teilhabe und bauen Barrieren ab – für Kinder genauso wie für ihre Begleitpersonen. Wir bringen unser Wissen aktiv in den Normausschuss der Spielplatznormung ein und seit Gründung tun wir dies auch im Unterausschuss Inklusion.

Das heißt: Wir folgen nicht nur Standards – wir helfen, sie mitzugestalten.

Für uns bei HUCK gilt: Jeder Mensch zählt. Unsere Seilspielgeräte entstehen aus der Überzeugung, dass alle – unabhängig von körperlichen, geistigen oder sozialen Voraussetzungen – gemeinsam spielen, entdecken und wachsen dürfen. Spielen ist weit mehr als Zeitvertreib. Es ist ein Weg, die Welt zu begreifen, sich selbst kennenzulernen und das Gefühl zu erleben: Ich gehöre dazu.

Deshalb gestalten wir unsere Geräte so, dass sie Herausforderungen auf unterschiedlichen Niveaus bieten. Sie eröffnen Spielräume für alle Generationen, Bedürfnisse und Fähigkeiten. Kinder können eigene Wege finden, sich ausprobieren, Grenzen austesten und Erfolge feiern – genauso wie Begleitpersonen Teil des Spielgeschehens werden können, sei es unterstützend, beobachtend oder aktiv mitspielend.





INKLUSIONSMATRIX

WARUM INKLUSION MEHR ALS EIN TREND IST



Inklusion ist längst kein Zusatz mehr, sondern ein fester Bestandteil moderner Stadt- und Spielraumplanung. Kommunen und Architekturbüros müssen sich zunehmend mit konkreten Bewertungsmethoden auseinandersetzen: etwa dem Nürnberger Leitfaden zur Inklusion oder der Inklusionsmatrix, die eine differenzierte Betrachtung der Spielplatzqualität in Bezug auf Teilhabe erlaubt.

Unsere Rolle: Wir verstehen diese Matrix, sprechen ihre Sprache und helfen unseren Kunden, ihre Projekte daran nachvollziehbar zu orientieren.

HUCK liefert keine Checkliste, sondern Mitdenkertum. Mit flexiblen, anpassbaren Produkten und einem offenen Dialog begleiten wir Planer dabei, ihre Inklusionsziele nicht nur zu formulieren, sondern erlebbar zu machen.

A man with short brown hair, glasses, and a beard is shown from the chest up. He is wearing a light blue t-shirt and has several tattoos on his arms, including a large star on his right forearm. He is holding a thick, light-colored rope with both hands, and his arms are extended forward. The background is a blurred green wall. The entire image is framed by a yellow border that follows the shape of the photo.

„Inklusion beginnt nicht
beim Gerät, sondern
beim Zuhören.“

PRAXISBEISPIEL

CHEOPS PYRAMIDE MIDI

Die klassische Spielplatzpyramide neu gedacht: Gemeinsam mit einem auf Inklusion spezialisierten Architekten haben wir unsere Cheops Pyramide Midi nach inklusiven Kriterien weiterentwickelt.

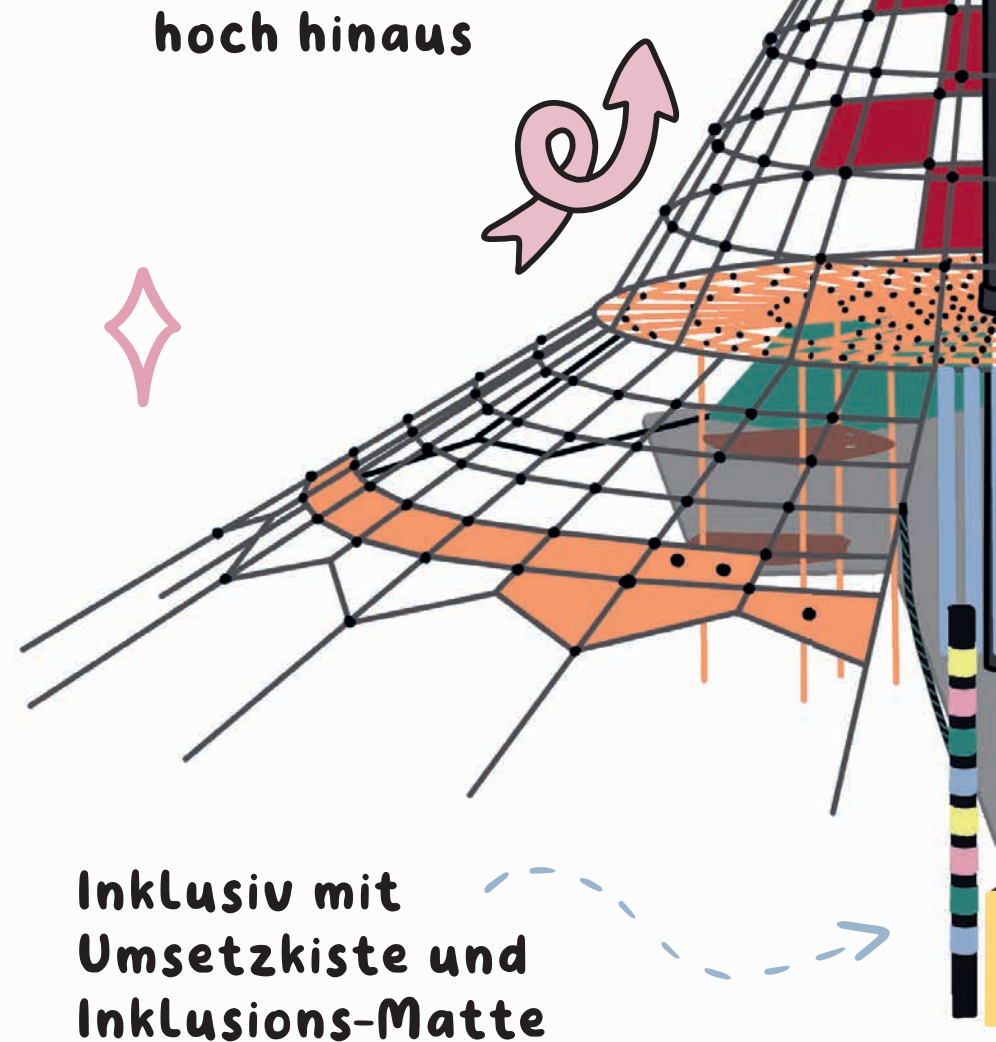
Im Zentrum steht die Idee, dass nicht ein Produkt alleine inklusiv ist, sondern dass man bestehende Konzepte schrittweise inklusiver gestalten kann.



6



Jetzt ansehen!
ALLE
HIGHLIGHTS
IM VIDEO





Leitsysteme und Orientierungshilfen

Farben nach Schwierigkeitsgrad



Leicht:
Türkis-
schwarz



Mittel:
Orange-
schwarz



Schwer:
Fuchsia-
schwarz

Unser neues, eigens entwickeltes zwei-farbiges Seil. Dank des starken Kontrasts bietet es einen echten Mehrwert für sehbeeinträchtigte Menschen. Dieses Kontrastprinzip direkt im Seil unterstützt inklusive Gestaltung schon auf der Materialebene.

NEU

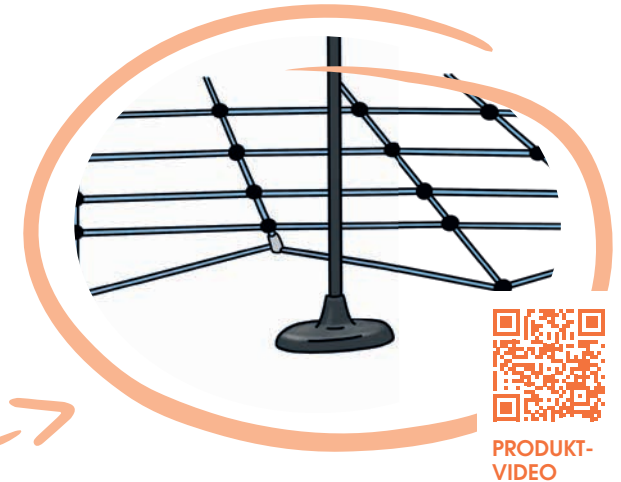
KOMBINIERBARE MODULE

Das Modul kann flexibel an die Bedürfnisse des Projekts angepasst werden – für maximale Planungsfreiheit.



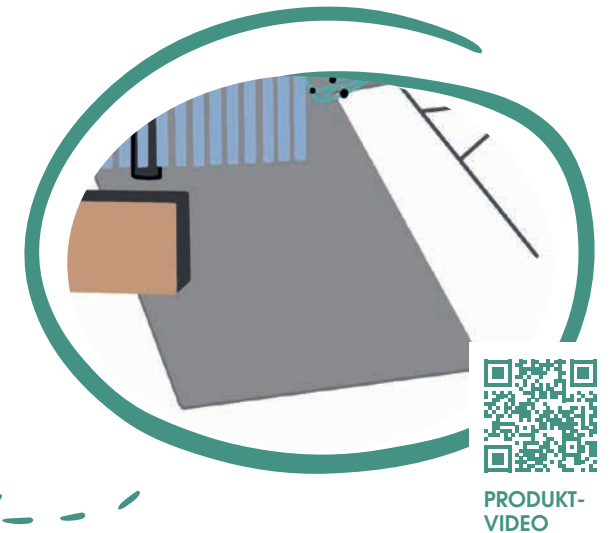
Pendelsitz

Trainiert den Oberkörper und das Gleichgewicht.



Umsetzkiste

Erleichtert den Transfer vom Rollstuhl ins Spielgerät und schafft damit echte Teilhabe.



Inklusions-Matte

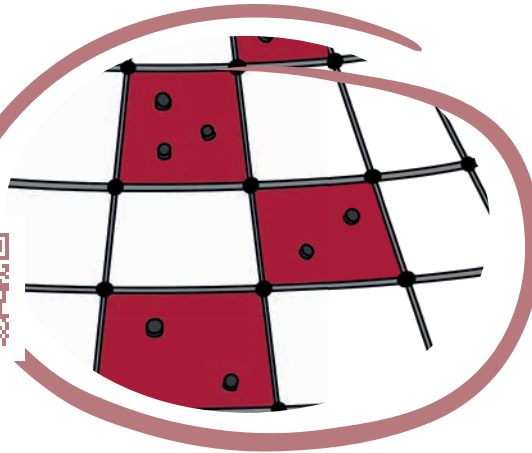
Dient der Erreichbarkeit des Spielareals für alle. Kombinierbar mit jedem Fallschutz.

Gummimattenweg schwer

Hier werden Trittsicherheit und Körperkontrolle besonders gefordert – ein spannender Balanceakt für alle Altersgruppen.



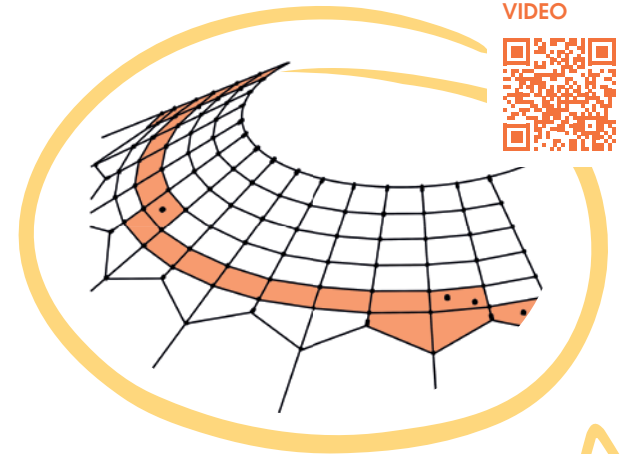
PRODUKT-VIDEO



Seilschaukel

Die großflächige Schaukel lädt mehrere Personen gleichzeitig zum Schaukeln, Entspannen oder gemeinsamen Spiel ein.

PRODUKT-VIDEO

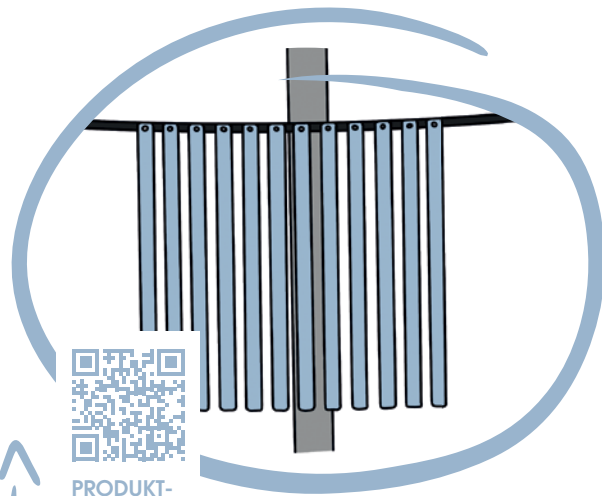


Gefühlsdusche

Unterschiedliche Materialien und Strukturen wecken die Sinne und regen die Wahrnehmung an.



PRODUKT-VIDEO



PRODUKT-VIDEO

Gummimattenweg mittelschwer

Die federnden Matten trainieren Gleichgewicht und Koordination und bieten ein spürbares Erlebnis für Füße und Körper.

PROJEKT BERGHAUSEN

INKLUSION IST KEIN NEUBAU-PROJEKT

Inklusion muss nicht bei null beginnen. Viele bestehende Spielplätze bieten bereits gute Voraussetzungen, um mehr Menschen gemeinsames Spielen zu ermöglichen. Oft reichen gezielte Anpassungen, neue Zugänge oder der Austausch einzelner Spielgeräte aus, um einen Spielplatz Schritt für Schritt inklusiver zu gestalten. Genau diesen Weg entwickelten wir beim Projekt Berghausen.

Gemeinsam mit dem Auftraggeber entwickeln wir ein Konzept, das die vorhandenen Strukturen nutzt und den Spielplatz bedarfsgerecht weiterentwickelt.

VORHER

GROSSE
KLETTERPYRAMIDE

HOLZ SPIELHAUS

SANDKASTEN

VOGELNEST
KARUSSELL

PIRATENSCHIFF
„STÖRTEBEKER“

SPIELPLATZ „BERGHAUSEN“
BESTAND VOR UMBAU

SCHAUKELGESTELL
MIT VOGELNEST





SPIELPLATZ „BERGHAUSEN“ BESTAND VOR UMBAU

EINGESCHRÄNKTE ZUGÄNLICHKEIT

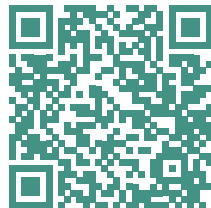
Vor dem Umbau waren viele Spielbereiche und Geräte nur schwer erreichbar. Kies als Fallschutz und zu hohe Einstiegshöhen erschwerten besonders die Nutzung für mobil eingeschränkte Menschen.

WENIG TEILHABE AM SPIEL

Die vorhandenen Spielgeräte boten kaum Möglichkeiten für Kinder mit unterschiedlichen körperlichen oder motorischen Fähigkeiten. Ein gemeinsames Spielen war dadurch nur bedingt möglich.

FEHLENDE ORIENTIERUNG

Für sehbeeinträchtigte Menschen gab es keine klaren Orientierungshilfen auf dem Spielplatz. Wege, Spielbereiche und Übergänge waren nicht ausreichend erkennbar oder intuitiv erfassbar.



**JETZT DEN
UNTERSCHIED
ANSEHEN!**

Vorher-
Nachher

KEIN ANGEBOT FÜR VERSCHIEDENE ALTERSGRUPPEN

Der Spielplatz war vor allem auf bestimmte Altersgruppen ausgerichtet. Ein eigener Bereich für Kleinkinder fehlte, wodurch jüngere Kinder und begleitende Familien weniger passende Spielmöglichkeiten fanden.

BEGRENZTES BEWEGUNGSANGEBOT

Schaukeln und Klettern waren vorhanden, weitere Bewegungsformen fehlten jedoch. Besonders dynamische Angebote wie Hüpfen oder Springen waren nicht Teil des Spielplatzes.

KAUM RAUM FÜR BEGEGNUNG

Durch die eingeschränkte Zugänglichkeit entstanden nur wenige Bereiche, in denen Kinder und Begleitpersonen selbstverständlich zusammenkommen konnten. Der Spielplatz bot dadurch kaum Aufenthalts- und Begegnungsqualität für ein gemeinsames Miteinander.

INKLUSION made by **HUCK**

PROJEKT BERGHAUSEN

AUS BESTAND WIRD TEILHABE

Jede Maßnahme wurde gezielt geplant, um den Spielplatz für möglichst viele Menschen zugänglich und erlebbar zu machen. Nicht jede Veränderung ist groß.

Doch im Zusammenspiel entsteht ein Spielraum, der mehr Begegnung, mehr Teilhabe und mehr gemeinsames Spielen ermöglicht.





SPIELPLATZ „BERGHAUSEN“ BESTAND NACH UMBAU

VERBESSERTE ZUGÄNLICHKEIT

Durch das Zwei-Wege-Prinzip und den Einsatz der HUCK Inklusionsmatte sind die Spielgeräte nun deutlich besser erreichbar. Kinder, Begleitpersonen und Menschen mit Hilfsmitteln können sich leichter über den Spielplatz bewegen und direkt an die Geräte herankommen.

MEHR TEILHABE AM SPIEL

Die Spielmöglichkeiten der Geräte wurden erweitert, sodass nun mehr Kinder aktiv mitspielen können. Unterschiedliche Einstiege, Bewegungsangebote und Nutzungsbereiche schaffen mehr Möglichkeiten für gemeinsames Spielen.

BESSERE ORIENTIERUNG

Farbiger Leitpfosten, zweifarbige Seile und gut erkennbare Führungsseile erleichtern die Orientierung auf dem Spielplatz. Besonders Menschen mit Sehbeeinträchtigung profitieren von klareren Strukturen und besser wahrnehmbaren Leitelementen.



**JETZT DEN
UNTERSCHIED
ANSEHEN!**

Vorher-
Nachher

ANGEBOTE FÜR VIELE ALTERSGRUPPEN

Durch ergänzte Spielgeräte für Kleinkinder ist der Spielplatz nun für verschiedene Altersstufen besser nutzbar. So finden auch jüngere Kinder passende Spielmöglichkeiten in einem eigenen Bereich.

ERWEITERTES BEWEGUNGSANGEBOT

Neben Schaukeln und Klettern bietet der Spielplatz nun weitere Bewegungsformen, z. B.: Balancieren und Wippen. Ergänzende Angebote erweitern den Spielwert und sprechen unterschiedliche motorische Fähigkeiten an.

NEUE BEGEGNUNGSFLÄCHEN

Die Inklusionsmatte ermöglicht den Zugang bis an die Spielgeräte und schafft dadurch neue Bereiche für Begegnung. In Kombination mit den erweiterten Spielzonen entstehen mehr Möglichkeiten, gemeinsam zu spielen, zuzuschauen und miteinander in Kontakt zu kommen.

INKLUSION made by **HUCK**

PROJEKT BERGHAUSEN

DIE LÖSUNGEN IM DETAIL

Ein inklusiver Spielplatz entsteht nicht durch ein einzelnes Spielgerät. Er entsteht durch ein durchdachtes Gesamtkonzept, das bestehende Spielräume weiterentwickelt und möglichst vielen Menschen gemeinsames Spielen ermöglicht.



VORHER-NACHHER

auf den Seiten 14-19

01

02

03

04

05

14

01

VORHER



PIRATENSCHIFF „STÖRTEBEKER“



NACHHER

GEFÜHLSDUSCHE

Unterschiedliche Materialien und Strukturen regen die Sinne an und bieten besonders Kindern mit Seh- oder Wahrnehmungsbeeinträchtigung ein intensives, fühlbares Spielerlebnis und einfachen Eintritt in das Spielgerät.



NACHHER

GUMMIMATTENAUFSTIEG UNTER DER BRÜCKE

Durch den Aufstieg haben nun auch beeinträchtigte Kinder Zugang zur oberen Spielebene.



NACHHER

ZWEIFARBIGE SEILE ALS ORIENTIERUNG

Zweifarbige Seile sorgen für eine bessere Wahrnehmbarkeit der Spielbereiche. Durch ihre Kontrastwirkung sind sie besonders für Sehbeeinträchtigte wertvoll.



NACHHER

UMSETZKISTE MIT LEITPFOSTEN UND FÜHRUNGSSEIL

Die Umsetzkiste dient dem Wechsel vom Rollstuhl ins Spielgerät sowie als Ruhezone. Leitpfosten und Führungsseil erleichtern den Eintritt ins Spielgerät.

SPIRALKREISEL

MIT INKLUSIONSMATTE



Das umgebaute Karussell erweitert den Spielplatz um ein zusätzliches Bewegungsangebot für Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen.



VORHER



NACHHER

Außennetz mit Sitz-Aussparungen

Die Sitz-Aussparungen im Außennetz bieten Halt und Orientierung und erleichtern Kindern mit motorischen Einschränkungen die Nutzung.

Sitzen, Liegen und Festhalten

Kinder können das Karussell je nach Fähigkeit sitzend, liegend oder festhaltend erleben und so auf unterschiedliche Weise am Spiel teilnehmen.

Leichte Drehbewegung

Die sanfte Drehung schafft ein Bewegungserlebnis, das Gleichgewicht und Körperwahrnehmung anspricht, ohne zu überfordern.

GROSSE KLETTERPYRAMIDE



VORHER



NACHHER

Durch die Sitzmöglichkeiten können nun auch Menschen mit Beeinträchtigung aktiv am Drehen teilnehmen und das gemeinsame Bewegungserlebnis erfahren.

Sitzöffnungen im unteren Ring

Die türkis-schwarzen Sitzöffnungen markieren einen leichten Spielbereich und bieten Kindern mit motorischen Einschränkungen eine gut erreichbare Möglichkeit zum Sitzen und Festhalten.

Netze als Leitweg

Das orange-schwarze Seil kennzeichnet den mittleren Schwierigkeitsgrad und hilft Kindern, den passenden Weg durch die Kletterpyramide besser zu erkennen. Das pink-schwarze Seil macht den schweren Bereich sichtbar und unterstützt die Orientierung für Kinder, die gezielt eine größere Herausforderung suchen.

ORIGINAL HUCK VOGELNEST SOMBRERO®

MIT INKLUSIONSMATTE



VORHER



NACHHER

Wo zuvor kein direkter Zugang möglich war, entsteht nun ein barrierearmer Weg bis in den Schaukelbereich.

Sombbrero mit Anlehnmöglichkeit

Durch die integrierte Anlehnfunktion bietet der Sombbrero zusätzlichen Halt und unterstützt besonders mobil eingeschränkte Kinder beim sicheren Schaukeln.

05

PROJEKT BERGHAUSEN

INKLUSIONSMATTE



NACHHER



VORHER



NACHHER

Die Inklusionsmatten schaffen eine barrierearme Wegführung über den gesamten Spielplatz und ermöglichen Menschen mit Mobilitätseinschränkungen den Zugang bis an die einzelnen Spielgeräte.

INKLUSIVE SPIELGERÄTE

SIE SIND AUF DER SUCHE NACH EINEM INKLUSIVEN GERÄT?

Inklusion auf dem Spielplatz entsteht nicht durch ein einzelnes Gerät allein, sondern durch das Zusammenspiel aus Zugänglichkeit, Spielwert, Bewegung, Begegnung und Aufenthaltsqualität. Dennoch ist ein passend ausgewähltes Spielgerät ein wichtiger Baustein, besonders bei bestehenden Spielplätzen, Ergänzungen oder gezielten Einzelmaßnahmen. Die folgenden HUCK Produktkategorien bieten vielfältige Möglichkeiten für gemeinsames Spielen, unterschiedliche Bewegungsformen und individuelle Herausforderungen.

Welche Lösung zu Ihrem Projekt passt, klären wir gerne gemeinsam mit Ihnen.



SCHAUKELN



PRODUKTE
ENTDECKEN

ORIGINAL HUCK
VOGELNEST®



SEIL-PARCOURS



PRODUKTE
ENTDECKEN



SEILNETZ-PYRAMIDEN



PRODUKTE
ENTDECKEN



SPRUNGGERÄTE

PRODUKTE
ENTDECKEN



KOMPLETTGERÄTE



PRODUKTE
ENTDECKEN



KARUSSELLS UND WIPPEN



PRODUKTE
ENTDECKEN

Sie haben Interesse an
einem Gerät, möchten es
aber gerne auf Ihre Bedürfnisse
abgeändert haben?

Dann kontaktieren Sie uns unter
seiltechnik@huck.net

Gemeinsam prüfen wir, welche
Anpassungen technisch, gestalterisch
und normgerecht sinnvoll möglich sind.

WIR AN DEINER SEITE

WARUM INKLUSION MEHR ALS EIN TREND IST

Die Inklusionsmatrix ist komplex. Wir machen sie umsetzbar. Denn: Gut inklusiv geplante Spielplätze sind oft die kreativsten. Sie überraschen, begeistern und bringen neue Perspektiven in die Gestaltung ein. Damit werden sie nicht nur zu Orten echter Teilhabe, sondern auch zu Aushängeschildern für Architekturbüros und zu Anziehungspunkten für Kommunen, die Vielfalt sichtbar leben wollen.

Unsere eigene Produktion, unser eigenes Seilwerk und unsere jahrzehntelange Erfahrung machen uns zu einem Partner, der nicht nur beraten, sondern auch realisieren kann. Ob für ein ganz neues Projekt, Produkt oder zur inklusiven Nachrüstung bestehender Spielplätze.

„Mit HUCK an deiner Seite punktest du schon in der Ausschreibungsphase.“



WARUM HUCK DER RICHTIGE PARTNER IST

Mitglied im Normausschuss –
Mitgestalter statt Mitläufer



Eigene Produktion,
höchste Flexibilität



Pädagogischer Anspruch
Spielwert steht im Fokus



Nachhaltige Materialien
Inklusion & Ökologie
gemeinsam gedacht



Erfahrung + Offenheit
Jeder Spielplatz
ist einzigartig



JETZT ANFRAGEN

& individuelle
Inklusionsberatung
erhalten



„Inklusion beginnt
im Kopf. Und wird bei
uns zum Erlebnis.“

HUCK ist der Partner für Architekten, Kommunen
und Hersteller weltweit, die echte Inklusion
schaffen wollen – nicht nur für das eigene Projekt,
sondern für die Menschen.

HUCK Seiltechnik GmbH
Dillerberg 3
D-35614 Aßlar-Berghausen
seiltechnik@huck.net
www.huck-seiltechnik.de
Zentrale +49 6443 8311-0

